

Programm

Neue Sicherheits Herausforderungen für Europa – Welche Rolle spielen Deutschland und die Baltischen Staaten für die gemeinsame Sicherheit in Europa?

Nach dem unprovokierten Angriff Russlands auf die Ukraine am 24. Februar 2022, ist die Welt nicht mehr dieselbe wie davor. Zu Recht sprach Bundeskanzler Scholz von einer „Zeitenwende“. Neben den innenpolitischen Konsequenzen erleben vor allem die mittel- und osteuropäischen Staaten, diese neue Realität in ganz exponierter und intensiver Weise. Welche Erwartungshaltungen werden an Deutschland geknüpft? Was muss Deutschland unternehmen, um Europa und seine direkten Partner in Ost- und Mitteleuropa zu stärken? Welchen Beitrag können die Baltische Staaten zu der Stärkung der gemeinsamen Sicherheit leisten?

23.05.2023

Akademie der Konrad-Adenauer-Stiftung
Tiergartenstraße 35
10785 Berlin

Dienstag, 23. Mai 2023

19.00 Uhr

Begrüßung

Caroline Kanter

Stellvertretende Leiterin Hauptabteilung Europäische und Internationale Zusammenarbeit
Konrad-Adenauer-Stiftung

19.10 h

Diskussionsrunde zwischen

Dr. Norbert Röttgen

Mitglied im Auswärtigen Ausschuss
Deutscher Bundestag

Inese Lībiņa-Egnere

Justizministerin
Republik Lettland

Žygimantas Pavilionis

Vorsitzender des Ausschusses für Auswärtige Angelegenheiten
Seimas der Republik Litauen

und

Riina Solman

Stv. Mitglied im Ausschuss für Europäische Angelegenheiten
Riigikogu der Republik Estland

moderiert von

Dr. Christian Mölling

Stellv. Direktor des Forschungsinstituts; Leiter des Zentrums für Sicherheit und
Verteidigung

Deutsche Gesellschaft für Auswärtige Politik (DGAP)

anschließend

Empfang